

WWU Münster | Schlossplatz 2 | 48149 Münster

Bund Klassischer Homöopathen e.V.
Herrn Dr. Eckehard Eibl
Katharinenstr. 10
81479 München

Prof. Dr. Johannes Wessels
Westfälische Wilhelms-
Universität Münster
Schlossplatz 2
48149 Münster

Tel. +49 251 83-22211
Fax +49 251 83-22125
rektor@uni-muenster.de

Datum 6. Oktober 2017

Ihr Schreiben vom 24. September 2017

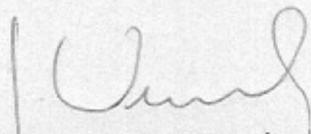
Sehr geehrter Herr Eibl,

ich danke Ihnen für Ihren Brief, in dem Sie Ihre Sorge über „den möglichen Verfall der akademischen Seriosität und Würde der Universität Münster“ zum Ausdruck bringen.

Hintergrund Ihres Schreibens ist das „Münsteraner Memorandum“. Wie Sie gleich zu Beginn Ihres Schreibens betonen, ist gegen „eine Positionierung zu bestimmten Themen oder gar Verbesserungsvorschlägen“ nichts einzuwenden. Meiner Überzeugung nach ist das Memorandum genau in diesem Sinne verfasst worden - das Papier ist eindeutig als eine Meinungsäußerung gekennzeichnet. Schließlich ist ein Memorandum per Definition eine Denkschrift bzw. eine Stellungnahme. Oder anders formuliert: Keiner der Autoren erhebt meiner Beobachtung nach den Anspruch, mit dem Memorandum eine Art Studie vorgelegt zu haben, mit der neue wissenschaftliche Erkenntnisse präsentiert werden.

Unabhängig von dem „Münsteraner Memorandum“: Seien Sie versichert, dass nicht nur ich, sondern das gesamte Rektorat tagtäglich dafür arbeitet, dass der gute Ruf der Universität Münster erhalten bleibt. Zu diesem Ruf zählt neben vielen anderen Faktoren die Möglichkeit des wissenschaftlichen Austausches, des mitunter strittigen Diskurses. In diesem Sinne danke ich Ihnen für Ihre Positionierung, die ich hiermit gerne an die Autoren des Memorandums weiterreiche.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Johannes Wessels